

Deutsche Reichs-Zeitung

Mittwoch, 24. August

Anzeigen-Preis: 20 mm breit, 100 Zeilen 10 A. u. u. m. 50 A.

Geschäftsstelle: Bonn, Sülz 1 am Münster

Drahtadresse: Reichszeitung Bonn

Die Finanzlast des deutschen Volkes.

Der englische Nationalökonom Keynes, der in Deutschland besonders durch sein Buch über die Wirt-

re iches Volk unter gewissen Umständen eine solche Last tragen. Aber man vergesse nicht - das oben

eine Grenze verlangen, die eine volle Verteidigung zu Lande sichern würde.

Der Papst und die Hungerkatastrophe in Russland.

Am 5. August hat Papst Benedikt XV. an den Kardinalstaatssekretär ein Schreiben gerichtet, in dem es u. a. heißt:

Retze Schweizer Hilfe für Russland.

Am 22. Aug. In der zweiten Sitzung der Internationalen Konferenz für die russische Hilfs-

Auch Italien spart.

Am 22. Aug. Der neue italienische Kriegsmi-

Überall Fehlbeiträge. - Neue Tarifierhöhungen.

Die Verhandlungen über die Gehaltszulagen.

Berlin 23. Aug. Bei den Verhandlungen im Reichsfinanzministerium über die Gehaltszulagen

Reichsverkehrsminister Gröbe sprach über die Verhältnisse bei den Reichseisenbahnen. Im großen

Im gleichen Rahmen bewegten sich die Ausführungen des Reichspostministers Giesberts, der erklärte,

gegenüber den jetzigen Zuschlägen um etwa 50 v. H. betragen. Die Vorschläge der Regierung wurden

Man einigte sich auf einen Kompromißvorschlag, der vorsieht, daß die Zulagen um 20 v. H. erhöht werden,

Die am Dienstag wieder aufgenommenen Verhandlungen zwischen den Regierungsvertretern und den Beauftragten der Beamtenorganisationen

Ein Aufruf der 4 Bergarbeiterverbände.

Die vier Bergarbeiterverbände, der Verband der Bergarbeiter Deutschlands, der Gewerksverein christlicher Bergarbeiter Deutschlands,

Eine Ablehnung.

Paris 23. Aug. Der spanische Botschafter in Paris, Quinones de Leon, hat das ihm für den

Paris 23. Aug. Die Nachricht, daß Quinones de Leon das Amt des Berichterstatters in der ober-

Paris 23. Aug. Die Nachricht, daß Quinones de Leon das Amt des Berichterstatters in der ober-

Verstärkung der irischen Armee.

London 23. Aug. Nach Meldungen aus Dublin sind die Sinnfeindverbände eifrig an der

London 23. Aug. In Dublin treffen zahlreiche

London 23. Aug. In Dublin treffen zahlreiche

London 23. Aug. In Dublin treffen zahlreiche

Der Wiederaufbau der zerstörten Gebiete.

Paris 22. Aug. Der Präfekt des Nord-Departements hat dem Generalrat einen Bericht über

Paris 22. Aug. Der Präfekt des Nord-Departements hat dem Generalrat einen Bericht über

Paris 22. Aug. Der Präfekt des Nord-Departements hat dem Generalrat einen Bericht über

Paris 22. Aug. Der Präfekt des Nord-Departements hat dem Generalrat einen Bericht über

Rheinland noch vor dem 15. September aufzuheben.

Kur müsse man sich noch darüber schlüssig werden, welche deutsche Einheit man in den besetzten Gebieten

Zurückziehung der amerikanischen Rheinarmee?

Washington, 23. Aug. Anlässlich des Berichts über die ungeheuren Kosten der Rheinarmee, die

Die Wiesbadener Besprechung.

Berlin, 23. Aug. Der neue Besprechungs- und Wiederaufbauminister Dr. Rathenau und Pouchet

Aufhebung der Zollgrenze vor dem 15. September?

Paris, 23. Aug. Das Deutsche Reich, das der Oberste Rat beschloffen habe, die Sanktionen im

Die Arbeiterschaft auf der Washingtoner Konferenz.

Washington, 23. August. Gelegenlich einer Sitzung der Leitung des amerikanischen Gewerkschafts-

Washington, 23. August. Gelegenlich einer Sitzung der Leitung des amerikanischen Gewerkschafts-

Die irische Frage.

London, 23. Aug. Der Daily Express trat gestern wieder zu seinen Beratungen zusammen.

Zur Hundertjahrfeier des Bistums Limburg.

Am 16. August jährte sich zum hundertsten Male der Tag, an dem das Bistum Limburg errichtet wurde,

Am 16. August jährte sich zum hundertsten Male der Tag, an dem das Bistum Limburg errichtet wurde,

Die Ziele Griechenlands.

Athens, 23. Aug. (Drahtber.) Auf eine Anfrage bezüglich der vom Daily Telegraph veröffentlichten

Athens, 23. Aug. (Drahtber.) Auf eine Anfrage bezüglich der vom Daily Telegraph veröffentlichten

Athens, 23. Aug. (Drahtber.) Auf eine Anfrage bezüglich der vom Daily Telegraph veröffentlichten

Zur Hundertjahrfeier des Bistums Limburg.

Am 16. August jährte sich zum hundertsten Male der Tag, an dem das Bistum Limburg errichtet wurde,

Am 16. August jährte sich zum hundertsten Male der Tag, an dem das Bistum Limburg errichtet wurde,

Zur Hundertjahrfeier des Bistums Limburg.

Am 16. August jährte sich zum hundertsten Male der Tag, an dem das Bistum Limburg errichtet wurde,

Am 16. August jährte sich zum hundertsten Male der Tag, an dem das Bistum Limburg errichtet wurde,

Zur Hundertjahrfeier des Bistums Limburg.

Am 16. August jährte sich zum hundertsten Male der Tag, an dem das Bistum Limburg errichtet wurde,

Am 16. August jährte sich zum hundertsten Male der Tag, an dem das Bistum Limburg errichtet wurde,

Zur Hundertjahrfeier des Bistums Limburg.

Am 16. August jährte sich zum hundertsten Male der Tag, an dem das Bistum Limburg errichtet wurde,

Am 16. August jährte sich zum hundertsten Male der Tag, an dem das Bistum Limburg errichtet wurde,

Zur Hundertjahrfeier des Bistums Limburg.

Am 16. August jährte sich zum hundertsten Male der Tag, an dem das Bistum Limburg errichtet wurde,

Am 16. August jährte sich zum hundertsten Male der Tag, an dem das Bistum Limburg errichtet wurde,

Zur Hundertjahrfeier des Bistums Limburg.

Am 16. August jährte sich zum hundertsten Male der Tag, an dem das Bistum Limburg errichtet wurde,

Am 16. August jährte sich zum hundertsten Male der Tag, an dem das Bistum Limburg errichtet wurde,

Zur Hundertjahrfeier des Bistums Limburg.

Am 16. August jährte sich zum hundertsten Male der Tag, an dem das Bistum Limburg errichtet wurde,

Am 16. August jährte sich zum hundertsten Male der Tag, an dem das Bistum Limburg errichtet wurde,

Rubenheuer Cabeln Spaten Landwirtschaftliche Geräte Maschinen und Werkzeuge



Die Weltmarke bürgt für Qualität!

olle auf alle Volkstreu ausgebeht werden. Die Beitragshöhe sich nach der Leistungsfähigkeit richten, die Rechte aber sollten gleich sein.

Saarkohle für Deutschland.

Paris 23. Aug. Das Journal des Debats teilt nach Berliner Informationen mit, daß nach der Verwaltung der Saargruben und den früheren deutschen Firmen, die sich mit dem Verkauf von Saarkohle befaßen, ein Abkommen getroffen worden sei, das von der Berliner Regierung gebilligt wurde und das die Einfuhr von Saarkohle und Kohle aus Lothringen nach Deutschland begünstigt.

Christliche Genossenschaftsinternationale.

Jülich 22. Aug. Am Samstag und Sonntag tagte hier der dritte internationale Kongress der christlich organisierten Genossenschaftsverbände verschiedener Länder. Es waren vertreten: Italien, Frankreich, Deutschland, die Schweiz, Holland, Belgien, Österreich, Ungarn, Schweden und die Tschechoslowakei mit insgesamt etwa 60 Abgeordneten.

Ein Zwischenfall in Bad Noll.

Berlin 23. Aug. In Bad Noll hat sich am Sonntag ein Ereignis ereignet, das eine diplomatische Intervention zur Folge haben wird. Die Arbeiter der dortigen Solinen veranlaßten eine Kundgebung, der sich am Nachmittag ein großer Zug mit Musikkapellen angeschlossen.

Schwere Feuerbrunst.

Stettin 23. Aug. Das Dorf Rehberg in dem pommerischen Kreise Greifenhagen ist von einer schweren Feuerbrunst heimgesucht worden. Das Feuer, das in einer Scheune entzündet war, griff auf zwei Vierfamilienhäuser über und vernichtete sie.

Die neue Lohnwelle.

Koblenz 23. Aug. Die Gemeindefabrikier beantragten bei der Stadtverwaltung einen Stundenlohn von 7,50 M für Handwerker über 20 Jahre in abnehmender Staffelung bis zu 2,50 M für 14jährige Arbeiter.

Student und Hochschule.

Universität. Dem Privatdozenten des Kirchenrechts und der juristischen Quellen- und Literaturgeschichte Dr. Friedrich Hoyer wurde die durch die Emeritierung von Geheimrat Otto Fischer frei gewordene ordentliche Professur der rechts- und staatswissenschaftlichen Fakultät in Breslau angeboten.

Die nächste Stadtverordnetenversammlung findet am Freitag, den 2. September statt.

Vertretung der rheinischen Zeitungen.

Der Verein rheinisch-westfälischer Zeitungsverleger hat beschlossen, infolge Erhöhung der Preise für Rohmaterialien, Löhne und Gehälter die Bezugs- und Abnahmeverträge für die Zeitungen der ihm angeschlossenen Mitglieder herabzusetzen.

Regionalnachrichten aus dem Scheldendistrikt.

Ernannt sind zum Lehrer: Johann Schmitz in Custeren vom 1. 7. 1921 ab endgültig im Schulverbande Rheinbach; Friedrich Wanger in Wenden vom 1. 9. 1921 ab endgültig im Schulverbande Aßlar; Franz Nisch in Egelar vom 1. 8. 1921 ab endgültig im Schulverbande Eßmar; der kais.

23. Aug. Die Verhandlungen über die Gewährung von Teuerungszulagen für die in Kleinbetrieben beschäftigten Arbeitnehmer sind gestern abend gescheitert.

Breslau 23. Aug. Die Hilfsarbeiter der Linde-Gottmann-Werke, A.G. traten heute in den Ausstand. Während die Direktion die Erhöhung aus dem neuen Lohnabkommen erst ab 1. September in Wirkung treten lassen will, verlangen die Hilfsarbeiter die Auszahlung mit Wirkung ab 15. Juli.

Die Vertreter der Vorsitzenden der Kammer für Handelsjuden.

Berlin 22. Aug. Die Bestellung der ständigen Vertreter der Vorsitzenden der Kammer für Handelsjuden wurde bisher durch die Landgerichtspräsidien vorgenommen. Eine neue Verfügung des preussischen Justizministers ordnet an, daß diese Bestellung von jetzt ab durch den Justizminister selbst erfolgen wird.

Lezte Nachrichten.

Italien zur Abrüstung bereit.

Rom 23. Aug. Der italienische Botschafter in Washington sagte in einer Unterredung über die Abrüstungskonferenz, keine Nation werde den Vorschlägen des Präsidenten Harding so bereitwillig entgegenkommen, wie Italien, denn seine Abrüstung sei so gut wie beendet.

Ein großer Brand in Estuari.

Konstantinopel 23. Aug. In Estuari sind gestern 150 Häuser durch Feuer zerstört worden.

Aus der Umgegend.

Godesberg: Bauaktivität.

Rach der langen Ruhezeit beginnt die Bauaktivität sich allmählich hier zu heben. Wir sehen Neubauten entstehen an der Hoonstraße, Bonnerstraße, Weidenburgerstraße, Hochkreuzallee ufm.

Königswinter: Passige Zeitungsmeldung.

Eine Reihe auswärtiger Zeitungen brachte die Nachricht, daß von einem Kölner Automobil hierher drei Fahrgänger überfahren wurden, von denen einer auf der Stelle tot war, der zweite bald nachher starb, während der dritte schwer verletzt wurde.

Holandsort: Der Postlektor Didier ist nach noraufiger Prüfung zum Postmeister ernannt worden.

Bonner Nachrichten.

Stieldorfer Passionsspiele.

Der Spielverein der Pfarre Stieldorf hat beschlossen, im nächsten Jahre die Passionsspiele wieder abzuhalten und zwar im Pfarrort Stieldorf selbst, wie dies auch bei früheren Aufführungen der Fall war.

Die christlich organisierten hiesigen Arbeiter und Straßenbahner traten gestern im Lokal „Zur neuen Glode“, Kasstraße, zusammen zu gemeinsamer Beratung über Lohnveränderung.

Landgerichtspräsident a. D. Junkermann feiert am 1. September seinen 70. Geburtstag. Vom 1. Oktober 1908 bis 1. April 1921 war er Präsident des hiesigen Landgerichtes und schied am letzteren Tage aus dem Dienste, auf Grund des Altersgrenzenrechtes.

Neue Rheinischleppdampfer.

Auf der ersten Bergfahrt passierten gestern der neue Radischleppdampfer „Colonia 2“ und Schanzendampfer „Damco 20“ unsere Stadt.

Die Finanzliste erinnert daran, daß die 2. Rate der Einkommensteuer bis 31. August zu zahlen ist.

Freigegeben wurde ein 18jähriger Büropolizeist.

Beranstellungen des Tages.

Operettentheater: Der kleine Bauer, 7.30 Uhr.

Schauburg: Frangs Gassenstücke, 8 Uhr.

Vichspiel: Im Fürstlichen Hofst.

Konzerte.

Bethovenhalle: Phil. Konzert 8 Uhr.

Wettervorhersage für den 23. Aug. Wechseltende, teilweise heiter, meist trocken, tagsüber wärmer.

Schulamtbesucher Bernhard Albed in Bonn vom 1. 8. 1921 ab einseitig im Schulverbande Worsbach; die kais. Schulamtbesucherin Therese Köhrig in Bonn vom 1. 7. 1921 ab einseitig im Schulverbande Hennes; die kais. Schulamtbesucherin Katharina Weingart in Godesberg vom 1. 8. 1921 ab einseitig im Schulverbande Witterich.

Eine zweite Kartoffelernte möglich?

Bei den trostlosen Zuständen im Gemüsebau ist es vielleicht angebracht es mit einer zweiten Kartoffelernte zu versuchen, wenigstens auf den Feldern, die doch bis zum nächsten Frühjahr brach liegen bleiben.

Die Neuordnung der Polizeistunde.

Der preussische Minister des Innern, Dominicus, hat an die Regierungspräsidenten und an den Polizeipräsidenten von Berlin einen Erlaß gerichtet, demzufolge die Polizeistunde nach folgenden Grundsätzen festzusetzen ist:

1. Vergnügungsorte, sogenannte Rummelpötte, sind mit Einbruch der Dunkelheit zu schließen.

Es bleibt den Ortspolizeibehörden jedoch überlassen, eine Verlängerung bis 10 1/2 Uhr eintreten zu lassen.

2. Für Theateraufführungen und Vichspielvorführungen ist die Polizeistunde spätestens auf 11 1/2 Uhr festzusetzen.

3. Cafes, Gast-, Speise- und Schankwirtschaften sind spätestens um 12 Uhr, Sonntags um 1 Uhr, zu schließen.

Die Neuordnung soll mit dem 1. September in Kraft treten.

Die Preisprüfungsstellen.

Eine in Duisburg stattgefundene Tagung der Stadt- und Landkreisvereinigungen erörtert eingehend die Tätigkeit der Preisprüfungsstellen und sagte ihre Auffassung darüber wie folgt zusammen: „Wenn auch die Wirksamkeit der Preisprüfungsstellen nicht überall und nicht ständig fruchtbringend gewesen ist, so ist der Wunsch doch der Ueberzeugung, daß es schon aus psychologischen Gründen falsch wäre, gerade jetzt ein Mittel ganz fallen zu lassen, was unter Umständen noch geeignet sein kann, die notwendige Kontrolle über den Handel auszuüben und für die Bevölkerung Beruhigung zu bringen.“

Warnung vor falschen Requisitionsaufträgen.

Eine neue Verordnung Nr. 96 der Interalliierten Rheinlandkommission vom 17. August 1921 über Requisitionen (Requisition) bestimmt, daß den in Verordnung 69 angeordneten Strafbestimmungen verfallt, wer wissentlich falsche Requisitionsaufträge geltend macht oder zu diesem Zwecke eine Urkundenfälschung begeht, oder wissentlich unrichtige Angaben macht, um geltend gemachte Forderungen zu stützen.

„Wie St. Bartholomäus sich verhält, so ist der ganze St. Bartholomäus.“

„Wie St. Bartholomäus sich verhält, so ist der ganze St. Bartholomäus.“, so sagt ein altes Sprüchlein vom heutigen Tage, dem 23. August, den die Kirche dem hl. Bartholomäus geweiht hat.

Landgerichtspräsident a. D. Junkermann feiert am 1. September seinen 70. Geburtstag.

Neue Rheinischleppdampfer. Auf der ersten Bergfahrt passierten gestern der neue Radischleppdampfer „Colonia 2“ und Schanzendampfer „Damco 20“ unsere Stadt.

Die Finanzliste erinnert daran, daß die 2. Rate der Einkommensteuer bis 31. August zu zahlen ist.

Freigegeben wurde ein 18jähriger Büropolizeist.

Beranstellungen des Tages.

Operettentheater: Der kleine Bauer, 7.30 Uhr.

Schauburg: Frangs Gassenstücke, 8 Uhr.

Vichspiel: Im Fürstlichen Hofst.

Konzerte.

Bethovenhalle: Phil. Konzert 8 Uhr.

Wettervorhersage für den 23. Aug. Wechseltende, teilweise heiter, meist trocken, tagsüber wärmer.

Sport.

Gläubigerversammlung der Weltkonzerns.

Was heute nicht alles möglich ist. Am Sonntag fanden zwei große Versammlungen der Mitglieder des Köln- und Klantongenerns statt, die teilweise sehr reichlich besetzten.

Die Neuordnung der Polizeistunde.

Der preussische Minister des Innern, Dominicus, hat an die Regierungspräsidenten und an den Polizeipräsidenten von Berlin einen Erlaß gerichtet, demzufolge die Polizeistunde nach folgenden Grundsätzen festzusetzen ist:

Die Preisprüfungsstellen.

Eine in Duisburg stattgefundene Tagung der Stadt- und Landkreisvereinigungen erörtert eingehend die Tätigkeit der Preisprüfungsstellen und sagte ihre Auffassung darüber wie folgt zusammen: „Wenn auch die Wirksamkeit der Preisprüfungsstellen nicht überall und nicht ständig fruchtbringend gewesen ist, so ist der Wunsch doch der Ueberzeugung, daß es schon aus psychologischen Gründen falsch wäre, gerade jetzt ein Mittel ganz fallen zu lassen, was unter Umständen noch geeignet sein kann, die notwendige Kontrolle über den Handel auszuüben und für die Bevölkerung Beruhigung zu bringen.“

Warnung vor falschen Requisitionsaufträgen.

Eine neue Verordnung Nr. 96 der Interalliierten Rheinlandkommission vom 17. August 1921 über Requisitionen (Requisition) bestimmt, daß den in Verordnung 69 angeordneten Strafbestimmungen verfallt, wer wissentlich falsche Requisitionsaufträge geltend macht oder zu diesem Zwecke eine Urkundenfälschung begeht, oder wissentlich unrichtige Angaben macht, um geltend gemachte Forderungen zu stützen.

„Wie St. Bartholomäus sich verhält, so ist der ganze St. Bartholomäus.“

„Wie St. Bartholomäus sich verhält, so ist der ganze St. Bartholomäus.“, so sagt ein altes Sprüchlein vom heutigen Tage, dem 23. August, den die Kirche dem hl. Bartholomäus geweiht hat.

Landgerichtspräsident a. D. Junkermann feiert am 1. September seinen 70. Geburtstag.

Neue Rheinischleppdampfer. Auf der ersten Bergfahrt passierten gestern der neue Radischleppdampfer „Colonia 2“ und Schanzendampfer „Damco 20“ unsere Stadt.

Die Finanzliste erinnert daran, daß die 2. Rate der Einkommensteuer bis 31. August zu zahlen ist.

Freigegeben wurde ein 18jähriger Büropolizeist.

Beranstellungen des Tages.

Operettentheater: Der kleine Bauer, 7.30 Uhr.

Schauburg: Frangs Gassenstücke, 8 Uhr.

Vichspiel: Im Fürstlichen Hofst.

Konzerte.

Bethovenhalle: Phil. Konzert 8 Uhr.

Wettervorhersage für den 23. Aug. Wechseltende, teilweise heiter, meist trocken, tagsüber wärmer.

Zur glatten Durchführung der Spiele werden 10 Gruppen der Faustballmannschaften und Gruppen der Schlagballmannschaften gebildet.

Bonner Schwimmerinnen in Ems.

Auf dem von dem südlichen Teile des Ganges 8 (Rhin-Rohling) veranlaßten Wettbewerbsschwimmen in Ems am Sonntag, 21. 8., errang Frä. M. Schand von Salamander-Bonn den 1. Preis im Springen.

Wasserstands-Nachrichten.

Bonn, 24. 8., 8 Uhr morgens. 0,92-0,17 Koblenz, 23. 8. 1,41-0,16 Bonn, 23. 8. 1,85-0,05 Bingen, 23. 8. 1,29-0,07 Köln, 23. 8., 6 Uhr morgens. 0,93-0,04

Wassermärkte des Rheins 19 Straß

Handel und Wirtschaft.

Bonner Schlachtviehmarkt am 23. August 1921. Auftrieb: 195 Großvieh, 191 Kälber, 214 Schweine, 36 Schafe. Bezahlt für 1 Pfund Schlachtgewicht: Großvieh 8-43 M, Kälber 11-16 M, Schweine 15-17 M.

Köln, 23. August.

Die heutige Warenbörse war gut besucht, der Geschäftsvorbehalt etwas ruhiger. Es lagen folgende Angebote vor: Sahen-Kreis 3,75, Burma-Kreis 3,95, Bruch-Kreis 2,65, Kaffee Santos Superior 16,50 bis 17, Kaffee 9,25, Tee Orange Pecco 22,50, alles das Pfund, Süßholzwurzel und Gewürze lagen unverändert, London, Milch und Hülsenfrüchte blieben fest.

Werpapierbörse.

Die Haltung war ungeklärt. Von Industriefaktoren wurden in Posten gehandelt: Wollfabrik (bei 200000 repositiert), Basalt, Bonner Bergw., Dählb., Deuter Gas, Eschweiler Bergw., Fellen u. Guillaume, Humboldt Maschinen, Kölner Dampflicht, Lothring. Hütten, Rhein. Weist., Industrie, Rhein. Weist., Sprengstoff und Stollwerck Vork. Aktien. Sonst wurden umgehelt: Gelsenkirchener Bergw. Hüttenwerke, Köln. Rottweil und Wälder. Spinnerlei Akt. (bei 440 000 repositiert), Bon. Vantafaktoren gingen am Vorm. Randverteil. und Rhein. Weist. Bodenkredit-Aktien. Am Veräußerungsmarkt wurden gehandelt: alte und neue Colonia Feuer, Gladbacher Feuer, Leipziger Feuer, Minerva und Kölner Hagelverf. Aktien, von Anlagen: Apros. Kölner Stadt, Apros. Rhein. Weist. Bodenkredit-Bandbriefe und 4 1/2 Proz. Gas Deut. Obligationen.

Die Getreide- und Futtermittelbörse am Dienstag

hatte den gewohnten starken Besuch aufzuweisen. Weizen und Roggen war genügend angeboten, die Käufer blieben jedoch auch bei weidenden Preisforderungen aus, so daß die Preise nicht unerheblich hinter denen der Vorwoche zurückblieben.

Köln-Bonner Marktbericht vom 24. August 1921.

Gröhhandelspreise. (Die Zahlen von Köln stehen in Klammern.)

Table with columns: Artikel, Preis, Einheit. Includes items like Erdbeeren, Wein, Obst, etc.

Der Wert unserer Mark.

Table showing exchange rates for various currencies and goods. Columns: Artikel, Preis, Einheit.

Die französische Wirtschaft.

Frankreich hängt an, Gefährnisse zu machen. Das politische Frankreich nur jedoch. Etwas freier und offener das wirtschaftliche Frankreich.

Die Reparationslieferungen in natura werden automatisch die Bildung eines französischen Kunden eises der deutschen Industrie nach sich ziehen.

Gefina van Ingen.

Originalroman von Ann v. Panhups. (Nachdruck verboten.) "Fraulein Ingen", frag Frau Sternberg mit Wichtigkeit an, "ich lieb Sie bitten, um Ihnen mitzuteilen, daß ich nach einer Ausprache mit Herrn Elmhorst meine Kündi. N. g. zurücknehme."

Schleiden i. d. Eifel. Hotel Kölner Hof. Stellen-Gesuche (männlich). Zeitungsbote für Ittenbach. Zeitungsbote für Rüngsdorf und Pflittersdorf. Heeresangehörige. Heeresangehörige. Heeresangehörige.

Kompensationen von Dauer verlangen. Die erste Kompensation, die verlangt werden muß, ist der völlige Besitzt Deutschlands auf jegliches Verbot der Einfuhr der Produkte Frankreichs oder seiner Kolonien.

Die Politik der Reparationslieferungen in natura muß, da diese Leistungen der französischen Industrie den eigenen Markt einschränken, darauf hinauslaufen, Erleichterungen für den Export zu erzielen.

Schlaf immer der Arme. Tiefe Verbitterung ergriß sie und mit bebender Stimme sprach sie: "Ich möchte nun fertig paden, gnädige Frau, denn Sie haben mir gesagt, ich muß gleich aus Ihr Haus."

Zustimmung aller anseher Aktiver haben und italienische Aufregtheit würde die mehr verborgene Unzufriedenheit anderer Mächte offen zu Tage treten lassen. Über die französische Regierung kann nicht verkündet, daß die deutschen und französischen Industriellen sich beschreiben und in Anerkennung vollen: Tausenden Leberentzündungen treffen.

Bei dem Vertrag von Versailles hat Frankreich keine Politik auf weite Sicht gemacht. Frankreich hat einen falschen Weg eingeschlagen. Man kann ein 60 Millionen Volk nicht einfach aus der Wirtschaft herausdrängen.

würd' du ja nicht hier. Aber nun sprich doch endlich, sprich, was sagst du zu der Reueigkeit? Natürlich bist du einverstanden, es wäre ja lächerlich, wenn du es nicht tätest. Aber das ist doch natürlich völlig ausgeschlossen."

fließen. Ueber den Einfluß der anfangs der Woche bekannt gewordenen Aufhebung der wirtschaftlichen Sanktionen am 15. September auf die wirtschaftlichen Verhältnisse in der Provinz läßt sich zur Zeit noch nichts sagen.

Bei der abgelaufenen Woche haben sich wesentliche Änderungen in der Arbeitsmarktlage nicht ergeben. Die Beschäftigung ist, von einigen Berufsgruppen abgesehen, durchschnittlich ziemlich gut.

ben, zuerst will ich dir den an mich gerichteten vorlesen, dann magst du den deinen selbst lesen." Eine junge Fremde durchsuchte Gefina.

Die öffentliche Einrichtung der kostenlosen Personalvermittlung für Handwerksfirmen, Werkstätten und Bürobetriebe in der Rheinprovinz.

Schnellpost. "Haben Sie schon gehört, wie man die alte Mairin geplopp hat?" — "Die alte Klatschbabe?" — "Ja, damit sie schneller herumkommt in der Stadt, hat man ihr zum Geburtstag ein Paar — Rollschuhe geschenkt."

kommen kann, eine logenante Handhuhhtratt vor. Sie dürften wohl darüber unterrichtet sein, daß solche Handhuhhtratt zwischen dem auf Indien weilenden für eine längere Reise nicht abkömmlichen Bräutigam und der in Europa wohnhaften Braut nichts Neues sind.

Kath. Pandwirtschöcker 25 Jahre, sucht Stelle, wor 4 Jahre auf großem Gute tätig. Angebote u. LS 88. Bestes, lothollesches Zweitmädchen welches näher kam, gefndt. Bonn, Brüdergasse 85. Braues städtisches Mädchen für Küche und Hausarbeit sofort gesucht. Wegener, Heinrich Schöler, Endenich, Altkönigsstraße 7.

Zigaretten. „Gold Flako“ pro Mille Mark 400.— und „Players“ „ „ „ 470.— Deutsche Zigaretten, Zigarren und Tabake in allen Preislagen. B. WISSKIRCHEN, BONN. Grosshandlung in Tabakwaren Bornheimerstraße 2 (Telefon 2205) Nautor 2.

Hasenmüller Nachf. Drogen, Chemikalien, Farben, Holzbeizen, Foto-Artikel. Friedrich Strasse 20. Fernruf: 1068.

Marx & Becker. Gebrauchte Dezimalwaage. Damen- und Mädchenfahrrad. I großer Otis. Warenschrank. FAVORIT CIGARETTEN. A. FORMES TABAK-ZIGAREN-FABRIK BONN.

